Wie heißen Sie? Ich heiße Irfan. Er heißt Kashif. Sie heißt Sara.

	heißen	sein	kommen	wohnen
ich	heiße	bin	komme	wohne
du	heißt	bist	kommst	wohnst
Sie	heißen	sind	kommen	wohnen
er / sie	heißt	ist	kommt	wohnt

W-Frage

Verb (Pos.2)
Wie heißt du?
W-Wort (Pos.1)

Aussagesatz

Verb (Pos.2)
Ich heiße Irfan.
Subjekt (Pos.1)

wie
wer
woher
wo

W-Frage		
2. Wie	heißen	Sie?
3. Wer	bist	du?
6. Woher	kommst	du?
8. Wo	wohnst	du?

Aussagesatz		
1. Ich	wohne	in Berlin.
4. Ich	komme	aus Moskau
5. Er	heißt	Peter.
7. Mein Name	ist	Nina.

GOETHE-I
PAKISTAN
www.goethe.de/karac

German Alphabets

Aa	Be	Ce	De	Ee	eF	Ge	Ha
aa	bay	say	day	a	ef	gay	haa
Ii	Jot	Ka	eL	eM	eN	Oo	Pe
ee	yot	khaa	el	em	en	o	pay
Qu	eR	eS	Te	Uu	Vau	We	iX
coo	ergh	es	tay	oo	faao	way	ix
Ypsilon		Zet		Ää a-Umlaut		Öö o-Umlaut	
ipsilon		tset					
		Üü u-Umlaut		ßEsZet			

Aussprache aus

ei "i" (heißen)
ie "e" (Sie)
au "as in cow" (Baum) auch
äu/eu "as in boy" (Bäume / neun)
ch/sch = sh (ich / Schule)
~~a/o/u+au = kh (Nacht / noch / Buch)~~
s+ Vokalen = zee (Satz / Sie / sein / super / Sonne / Sätze
chs = x (sechs)
_ig = sh (zwanzig)
sp_ / st_ = sh (spielen) (Straße)

a/o/u/au+ch **= kh (Nacht / noch / Buch / Bauch)**

Verbformen

Personalpronomen	sein	haben	spielen	arbeiten	lesen
ich	bin	habe	spiele	arbeite	lese
du	bist	hast	spielst	arbeitest	liest
Sie	sind	haben	spielen	arbeiten	lesen
er/sie/es	ist	hat	spielt	arbeitet	liest
wir	sind	haben	spielen	arbeiten	lesen
ihr	seid	habt	spielt	arbeitet	lest
sie	sind	haben	spielen	arbeiten	lesen

das Jahr, der Monat, die Woche, der Tag, die Stunde, die Minute

die Jahreszeiten

der
- Frühling
- Sommer
- Herbst
- Winter

die Monate

der
- Januar
- Februar
- März
- April
- Mai
- Juni
- Juli
- August
- September
- Oktober
- November
- Dezember

die Wochentage

der
- Montag
- Dienstag
- Mittwoch
- Donnerstag
- Freitag
- Samstag
- Sonntag

das Wochenende

Ja/Nein-Frage

Wohnst du in Clifton? Ja, ich wohne in Clifton.

Verb Pos.1 Subjekt

Nein, ich wohne nicht in Clifton.
ich wohne in DHA.

Kommst du aus Spanien? Ja, ich komme aus Spanien-

Nein, ich komme nicht aus Spanien.
ich komme aus Pakistan.

Please write the Questions

1. _____
   Ja, Ich spiele gut Cricket.
2. _____
   Nein, ich wohne in PECHS.
3. _____
   Nein, er lernt Englisch.
4. _____
   Ja, wir trinken Pepsi.
5. _____
   Ja, ich habe ein Auto.
6. _____
   Nein, sie spielt Tennis.
7. _____
   Ja, Pakistan ist schön.
8. _____
   Nein, ich höre Atif Aslam.
9. _____
   Nein, ich komme aus Pakistan.
10. _____
    Ja, Deutsch ist interessant.

Spielst du cricket ?

Wohst du in gulshan – e – iqbal?

Lehrt er deutsch?

Trinken sie Pepsi?

Habst du ein Auto?

Spielst sie Fussball?

Ist Pakistan schoen?

Horet sie Nusrat?

Kommst sie aus Deutschland?

Ist Deutsch interessant?

Ja/Nein-Fragen

Formell		Informell
Haben Sie Kinder?	Nein, ich habe kein Kinder.	Hast du Kinder?
Geht es Ihnen gut?	Ja, Es geht gut.	Geht es dir gut?
Sind Sie Frau Maier?	Nein, ich bin Rafay Hasan.	Bist du Ali?
Kommen Sie aus Spanien?	Nein, Ich komme aus Pakistan.	Kommst du aus Spanien?
Wohnen Sie in Frankfurt?	Nein , Ich wohne in Paksitan.	Wohnst du in Frankfurt?
Sprechen Sie Deutsch?	Nein , Ich spreche Urdu.	Sprichst du Deutsch?
Sind Sie Italiener?	Nei, Ich bin Pakistaner.	Bist du Italiener?
Sind Sie Architekt?	Nein, ich bin Ingineur.	Bist du Ingenieur?
Sind Sie verheiratet?	Nein,ich bin ledig.	Bist du verheiratet?
Trinken Sie Kaffee?	Nein,ich trinke safft.	Trinkst du Kaffee?

Rules for Article 'Das'

The following nouns have the article das:

- Diminutives (–chen, –lein): Kaninchen, Fräulein;
- Nouns derived from infinitives: Essen, Schreiben;
- Nouns derived from adjectives: Gute, Böse;
- Names of colors: Rot, Gelb, Blau;

The following categories of nouns have <u>mainly</u> the article das:

- Almost all of the 112 known chemical elements: Aluminium, Kupfer, Uran;
  6 exceptions: der Kohlenstoff, der Sauerstoff, der Stickstoff, der Wasserstoff, der Phosphor, der Schwefel;
- Names of metals: Blei, Messing, Zinn;
  exceptions: die Bronze, der Stahl;
- Fractions: Drittel (⅓), Viertel (¼);
  exception: die Hälfte (½);

Furthermore, nouns with the suffixes below have the article das:

- –ial: Material, Potenzial;

<u>Most</u> of nouns with the following suffixes have the article das:

- –ment: Instrument, Parlament;
  exceptions: der Konsument, der Zement;
- –nis: Ergebnis, Tennis;
  exceptions: die Fahrerlaubnis, die Wildnis;
- –o: Auto, Konto;
  exceptions: die Avocado, der Euro;
- –tum: Quantum, Ultimatum;
  exceptions: der Reichtum, der Irrtum;
- –um (nouns of Latin origin): Publikum, Museum, Stadium;

Beware: this is applicable only to nouns in singular. All nouns in plural have the article **die**.

Words with more Articles : There are also many nouns with more articles. In some cases, the article determines the meaning of the word:

- der Band (hardcover book), die Band (music group), das Band (tape);
- der Lama (buddhist priest), das Lama (animal);
- der Kiwi (bird), die Kiwi (fruit);

Sometimes, two or three articles are possible: der / die / das Joghurt, der / das Meter, der / das Virus.

Rules for Article 'Der'

The following nouns have the article der:

- Nouns for masculine persons and functions/professions: Vater, Pilot, Arzt;
- Names of seasons: Frühling, Sommer, Herbst, Winter;
- Names of months: Januar, Juli, Dezember;
- Names of days of the week: Montag, Dienstag, Sonntag;
- Names of compass directions: Nordwest(en), Süd(en);
- Names of precipitations: Regen, Schnee, Hagel;
- Names of car brands: Audi, BMW, Mercedes;
- Names of trains: IC;
- Nouns derived from verbs without suffix: Gang, Fang;

The following categories of nouns have <u>mainly</u> the article der:

- Names of alcoholic beverages: Cognac, Wein, Whiskey;
  exceptions: das Bier;
- Names of rivers outside Europe: Amazonas, Mississippi;
- Names of mountains: Mont Blanc, Kilimanjaro;
  exception: die Zugspitze;

Furthermore, nouns with the suffixes below have the article der:

- –er (nouns derived from verbs): Fahrer, Lehrer;
- –ismus: Kapitalismus, Journalismus;

<u>Most</u> of nouns with the following suffixes have the article der:

- –ant: Demonstrant, Elefant;
  exceptions: das Croissant, das Restaurant;
- –ling: Lehrling, Schützling;
  exceptions: das Dribbling, das Bowling;
- –ner: Rentner, Schaffner, Zöllner;
  exceptions: das Banner, die Wiener (Wurst);
- –or: Motor, Traktor;
  exceptions: das Gegentor, das Chlor;

Beware: this is applicable only to nouns in singular. All nouns in plural have the article **die**.

Beware: diminutives have always the article das: der Kopf → das Köpfchen.

Rules for Article 'Die'

The following nouns have the article die:

- Nouns for feminine persons and functions/professions: Mutter, Friseuse, Ärztin;
- Names of motorcycle brands: Harley Davidson, BMW (only motorcycle), Yamaha;
- Names of planes and ships: Boeing 747, Titanic;
- Cardinal numbers: Eins, Drei;

The following categories of nouns have <u>mainly</u> the article die:

- Names of plants and trees: Birke, Chrysantheme, Rose;
  exceptions: der Ahorn, das Veilchen;

Furthermore, nouns with the suffixes below have the article die:

- –falt: Vielfalt;
- –heit: Freiheit, Sicherheit;
- –keit: Möglichkeit, Schnelligkeit;
- –schaft: Freundschaft, Mannschaft;
- –t (nouns derived from verbs): Fahrt, Tat;
- –ung: Leitung, Zeitung;

<u>Foreign</u> nouns with the suffixes below have the article die:

- –ade: Hitparade, Marmelade;
- –age: Garage, Passage;
- –anz: Eleganz, Dominanz;
- –enz: Existenz, Tendenz;
- –ik: Kritik, Musik;
- –ion: Diskussion, Koalition;
- –tät: Identität, Qualität;
- –ur: Agentur, Reparatur;

<u>Most</u> of nouns with the following suffixes have the article die:

–e: Grenze, Lampe;
exceptions: der Junge, der Friede;
–ei: Abtei, Metzgerei;
exceptions: das Ei, der Papagei;
–ie: Diplomatie, Psychologie;
exceptions: der Junkie, der Hippie;
–in: Ärztin, Studentin;
exceptions: das Benzin, der Harlekin;

Beware: diminutives have always the article das: die Hand → das Händchen.

IX. Bitte schreiben Sie einen kleinen Text!

- Ricky Wieland
- aus Berlin
- in München
- Kellner
- in einem italienischen Restaurant
- Deutscher
- Musik hören
- Tennis spielen
- verheiratet
- keine Kinder

Er sind Ricky Wieland. Er kommt aus Berlin. Und Er wohnt in Muenchen. Er is berufe ist Kellner und Er arbeite in einem italenischen Restaurant . Er ist Deutscher. Und Er Hobby sind Musik hoeren und Tennis spielen. Er ist verheiratet. Er hahen kein Kinder.

Das ist Ricky Wieland. Er kommt aus Berlin und wohnt in München.
Er ist Kellner und arbeitet in einem ....
Er arbeitet als Kellner in einem ....
Er hört gern Musik und spielt gern Tennis.
Er ist verheiratet, aber (er) hat keine Kinder.

der Beruf, die Arbeit, arbeiten
die Tätigkeit

Was sind Sie von Beruf? Was machen Sie beruflich? Was ist Ihr Beruf? Welchen Beruf haben Sie?	Ich bin Lehrer von Beruf. Ich arbeite als Lehrer. Ich bin Student (von Beruf). Studentin
Wo arbeiten Sie? Wo studieren Sie?	Ich arbeite bei Goethe Institut. Ich studiere an der Iqra Universität / Uni.
Wann arbeiten Sie? Wann studieren Sie?	Ich arbeite von Montag bis Freitag. am Wochenende / Samstag fünf Tage pro Woche. 40 Stunden pro Woche.
Wann haben Sie frei?	Ich habe am Wochenende frei.

Heute , ich schreibe ein stuck an Grosse stad im Pakistan . Genau Es ist Karachi . Viele leute wohne im diese stad.

Es ist sehr alt als bekannt platz. Viele Grosse Firma hat ihre haupt beruf hier. Aber wissenschaftlicher und wissenschaftlerin arbiet im wichtige problem beispiel Luftverschmutzug , Abfall , wenigsten wasseranlange und zu weiter. 90% ihre bevolkerung ist Muslime.

Das ist der Kuli.
ein

Das ist das Buch.
ein

Das ist die Uhr.
eine

Das sind die Bücher.
-

bestimmter Artikel der/die/das

unbestimmter Artikel ein/eine

Das ist der Kuli.
ein
kein

Das ist das Buch.
ein
kein

Das ist die Uhr.
eine
keine

Das sind die Bücher.
-
keine

bestimmter Artikel der/die/das

unbestimmter Artikel ein/eine

Negationsartikel kein/keine

Das ist kein Kuli.
Das ist nicht Kashif/Maria.

Das ist nicht gut.
Ich habe keine Zeit/Kinder.
Ich lese nicht gern.
Das ist nicht der Kuli von Ali.
Das ist nicht mein Kuli.

Mein Heimatland ist ... Wer kann Ihre Freigabe hier sehen? bin ... (Jahre alt). • Ich komm
Ich spreche ... • Ich bin ... von Beruf. • Meine Hobbys sind ...

Bitte stellen Sie sich vor!

Name:	Mein Name ist ... / Ich heiße ...
Alter:	Ich bin ... 25 (Jahre alt).
Land:	Ich komme aus ... / Mein Heimatland ist ... Pakistan. (Pakistan)
Wohnort:	Ich wohne jetzt in ... Karachi.
Beruf:	Ich bin ... von Beruf. / Ich arbeite als ... Lehrer. (Lehrer)
Sprachen:	Ich spreche ... Urdu, Englisch und ein wenig/ein bisschen Deutsch.
Hobbys:	Ich ... gern. / Meine Hobbys sind ... reisen und ins Kino gehen. (reise)

Mein Hobby ist reisen.

Ich reise gern und gehe gern ins Kino.

Ergänzen Sie Ihre Informationen und lesen Sie dann Ihre Sätze mehrmals

Lösung verbergen | Drucken

---

essen	die Mahlzeit
trinken	
nehmen	das Frühstück
frühstücken	das Mittagessen
	das Abendessen
	das Essen
	das Getränk

Ich esse/habe Frühstück. / Ich frühstücke.

Ich esse/habe Mittagessen. / Ich esse zu Mittag.

Ich esse/habe Abendessen. / Ich esse zu Abend.

am Morgen	morgens	Ich esse am Morgen/morgens Brot.
am Vormittag	vormittags	
am Nachmittag	nachmittags	
am Abend	abends	
in der Nacht	nachts	

ein Brot, zwei Salate, … ein Kuchen,
zwei Gurken, zwei Bananen und vier Tomaten,
(keine Butter, keine Würste, keine Joghurts, …)

zwei Brote, kein Salat, … zwei Kuchen,
zwei Würste, eine Butter, vier Joghurts,
eine Schokolade, (keine Bananen, …)

a Eine Umfrage. Schreiben Sie die Sätze.

1. zum Frühstück / ich / essen / Brot mit Marmelade – 2. trinken / zum Frühstück / Milchkaffee / ich – 3. Tee / trinken / ich / vormittags – 4. mittags / ich / Nudeln / essen – 5. Brot und Käse / abends / ich / essen

1.	Zum Frühstück	esse	ich … Brot mit Marmelade
2.	Ich	trinke	zum Frühstück Milchkaffee.
3.	Vormittags	trinke	ich Tee.
4.	Ich	esse	mittags Nudeln.
5.	Abends	esse	ich Brot und Käse.

b Was essen Sie zum Frühstück, Mittagessen oder Abendessen? Schreiben Sie einen kurzen Tex

Lösung verbergen | Drucken

Klar, dann mache ich einen Apfelkuchen. Und Würstchen bringe ich auch mit. • Ja, bis Samstag. • Kann ich etwas mitbringen? • Ja, ich komme sehr gern. Vielen Dank für die Einladung. • Danke, gut. Und Ihnen?

- Hallo, wie geht es Ihnen?
- 1. *Danke, gut. Und Ihnen?*
- Auch gut, vielen Dank. Wir machen am Samstag ein Grillfest. Kommen Sie auch?
- 2. *Ja, ich komme sehr gern. Vielen Dank für die Einladung.*
- Das ist schön.
- 3. *Kann ich etwas mitbringen?*
- Ja, gern. Vielleicht einen Kuchen?
- 4. *Klar, dann mache ich einen Apfelkuchen. Und Würstchen bringe ich auch mit.*
- Super, dann bis Samstag.
- 5. *Ja, bis Samstag.*

	essen	mögen	möchten
ich	esse	mag	möchte
du	isst	magst	möchtest
Sie	essen	mögen	möchten
er/sie/es	isst	mag	möchte
wir	essen	mögen	möchten
ihr	esst	mögt	möchtet
sie	essen	mögen	möchten

Was magst du (gern)? Ich mag (gern) Tee.

Was möchtest du (gern)? Ich möchte (gern) einen Tee.

Was möchtest du trinken? Ich möchte (gern) einen Tee trinken.

d **Akkusativ. Unterstreichen Sie die Artikel in Aufgabe b. Ergänzen Sie die Tabelle.**

Subjekt **Nominativ**	Objekt Akkusativ	**Akkusativ**
Der Käse ist gut.	Ich kaufe den Käse.	*den* / **einen** / keinen Käse
Das Brot ist teuer.	Sie kauft das Brot.	das / ein / **kein** Brot
Die Gurke ist billig.	Ich kaufe die Gurke.	die / eine / **keine** Gurke
Die Tomaten sind gut.	Ich kaufe die Tomaten.	die / ▢ / **keine** Tomaten

Zusammen kochen. Arbeiten Sie zu viert. Was kochen Sie? Planen Sie den Einkauf.

- Was brauchen Sie für das Essen? Schreiben Sie einen Einkaufszettel.
- Wer kauft was? Wer kocht?

Verben mit Akkusativ

Wir	**brauchen**	eine Gurke.
	haben	keinen Käse.
	machen	einen Salat.
	kochen	keine Suppe.
	essen	das Fleisch.
	kaufen	die Getränke.

Beispiel:	Was		du?	Ich		
		kaufst			kaufe	einen Kuli.
		brauchst			brauche	einen Bleistift.
		möchtest			möchte	einen Hamburger.
		trinkst			trinke	eine Cola.
		suchst			suche	ein Buch.

Was kaufst du?	die Uhr	Ich kaufe _____ Uhr.
Was brauchst du?	das Wörterbuch	Ich brauche _____ Wörterbuch.
Was schreibst du?	der Brief	Ich schreibe _____ Brief.
Was liest du?	die Zeitung	Ich lese _____ Zeitung.
Was siehst du?	der Film	Ich sehe _____ interessanten Film.
Was nimmst du?	die Pizza	Ich nehme _____ Pizza.
Was kaufst du?	der Fisch	Ich kaufe _____ Fisch.
Was suchst du?	das Fahrrad	Ich suche _____ Fahrrad.
Was möchtest du?	das Auto	Ich möchte _____ Auto kaufen.
Was spielst du?	die CD	Ich spiele _____ CD.
Was brauchst du?	das Handy	Ich brauche _____ Handy.

Wo ist der\den Füller?

_____.

2- Hast du der\den Radiergummi?

_____.

Ist das der\den Musiklehrer?

_____.

4- Möchtest du der\den Apfel?

_____.

Hast du der\den Apfel?

_____.

6- Wo wohnt der\den Deutschlehrer?

_____.

Was schreibtst du da? Der\Den Aufsatz?

_____.

8- Woher kommt der\den Sänger Atif?

_____.

Wie findest du der\den Sänger Atif?

_____.

10- Kennst du der\den Herrn da?.

_____.

Wann kommt der\den Onkel aus Amerika?

_____.

12- Isst du der\den Joghurt noch?

_____.

Wer kann Ihre Freigabe hier sehen?

Ordnen Sie dann die Artikel zu.

die – das – ~~eine~~ – die – einen – einen – ein – das – die – eine – der

	bestimmt	unbestimmt	Nominativ	Akkusativ
1. Ich suche in Kassel ..eine.. Wohnung. (die)		X		X
2. Daniel bestellt ..einen.. Kaffee. (der)		X		X
3. ..Der.. Kaffee schmeckt sehr gut hier! (der)	X		X	
4. Kennen Sie ..die.. Leute dort? (Pl.)	X			X
5. Wann beginnt heute ..das.. Konzert von „Pur“? (das)	X		X	
6. Frau Gabler, ich habe ..eine.. Frage. (die)		X		X
7. Meine Eltern haben ..ein.. Haus in München. (das)		X		X
8. Wie findest du ..die.. Uni hier? (die)	X			X
9. Wie heißt ..die.. Hauptstadt von England? (die)	X		X	
10. Entschuldigung, hast du ..einen.. Kuli für mich? (der)		X		X
11. Wo ist ..das.. Auto von Peter? (das)	X		X	

was isst du gern? Ich esse gern Kuchen.

was trinkst du gern? Ich trinke gern Limonade.

was magst du (gern)? Ich mag (gern) Kuchen.

isst du gern Kuchen? Ja, ich esse gern Kuchen.
trinkst du gern Milch? Nein, ich esse nicht gern Kuchen.
magst du (gern) Fisch/Milich? Ja, ich mag gern Fisch/Milch.
Nein, ich mag keinen Fisch/ keine Milch.

4 Lesen Sie. Richtig oder falsch? Kreuzen Sie an.

SD 1

Hallo Ulla,
am Samstag feiere ich Geburtstag – ich werde 29 Jahre alt. Wir machen um 20 Uhr ein Essen bei uns. Die Adresse ist Schillerstraße 25, U-Bahnhof Goetheplatz. Andreas und Mika kommen auch. Isst du gerne Fisch? Und Ben? Mag er Fisch? Zum Fisch mache ich einen Salat. Bringt ihr eine Flasche Wein mit? Das wäre super. Andreas und Mika machen einen Nachtisch.

Bis Samstag,
Sabine

0.	Sabine hat am Freitag Geburtstag.	Richtig	Falsch (X)
1.	Sabine wohnt in der Schillerstraße 25.	Richtig	Falsch
2.	Man fährt mit dem Bus zur Schillerstraße.	Richtig	Falsch
3.	Andreas und Mika kommen am Samstag nicht.	Richtig	Falsch
4.	Das Essen ist Fisch mit Salat.	Richtig	Falsch
/5 5.	Andreas und Mika bringen eine Flasche Wein mit.	Richtig	Falsch

Am Mittag

essen

Am Nachmittag

Taxi fahren

Am Abend

tanzen

b Schreiben Sie einen Bericht über Leas Tag.

Am Morgen duscht Lea und …

… frühstückt. Am Vormittag studiert und lernt sie in der Uni. Am Mittag isst sie in der Mensa. Am Nachmittag fährt sie Taxi und am Abend tanzt sie.

die Zeit, die Uhr, die Uhrzeit(en)

Wie spät ist es? / Wie viel Uhr ist es?

(24 Stunden) formell / offiziell		informell / inoffiziell (12 Stunden)	
Es ist sieben Uhr	7:00	Es ist sieben (Uhr)	7:00
... sieben Uhr zehn (Minuten)	7:10	... zehn nach sieben	7:10
... sieben Uhr fünfzehn	7:15	... Viertel/fünfzehn nach sieben	7:15
... sieben Uhr dreißig	7:30	... halb acht	7:30
... sieben Uhr fünfundvierzig	7:45	... Viertel/fünfzehn vor acht	7:45
... sieben Uhr fünfundfünfzig	7:55	... fünf vor acht	7:55

Temporal Präpositionen

• am	Datum	-	Am 20.März fahre ich nach Berlin.
	Wochentage	-	Am Samstag fahre ich nach Berlin.
	Tageszeiten	-	Am Abend fahre ich nach Berlin.
			in der Nacht ....
• im	Monate	-	Im Juli mache ich Urlaub.
	Jahreszeiten	-	Im Sommer mache ich Urlaub.
• um	Uhrzeiten	-	Um 19 Uhr spiele ich Tennis.
• ab	Datum	-	Ab 05.September bin ich in Berlin.
	Wochentage	-	Ab Montag bin ich wieder im Büro.
• bis (zum)	Datum	-	Ich bin bis zum 20.September in Berlin.
	Wochentage	-	Ich bin bis Freitag in Berlin.
• vom....bis (zum)	Daten	-	Ich bin vom 05.September bis zum 20.September in Berlin.
• von...bis	Uhrzeiten	-	Ich arbeite von 8 Uhr bis 17 Uhr.
	Wochentage	-	Ich arbeite von Montag bis Freitag.

die Familie

(m)	(f)	
der Ehemann	die Ehefrau	das Ehepaar
der Vater	die Mutter	die Eltern
der Bruder	die Schwester	die Geschwister
der Sohn	die Tochter	die Kinder
der Großvater/der Opa	die Großmutter/die Oma	die Großeltern
der Schwager	die Schwägerin	
der Schwiegersohn	die Schwiegertochter	
der Enkelsohn	die Enkeltochter	die Enkelkinder
der Onkel	die Tante	die Verwandte
der Cousin	die Cousine	die Cousins
der Neffe	die Nichte	

Das ist	der	Kuli.	Das ist	die	Uhr.	Das ist	das	Buch.	Das sind	die	Bücher.
	ein			eine			ein			-	
	kein			keine			kein			keine	
	mein			meine			mein			meine	

Pronomen	Possessivartikel
ich	mein
du	dein
Sie	Ihr
er	sein
sie	ihr
es	sein
wir	unser
ihr	euer
sie	ihr

- Ich habe ein Fahrrad. Das ist mein Fahrrad.
- Du hast ein Handy. Das ist _____ Handy.
- Klaus hat einen Hund. Das ist _____ Hund.
- Susanne hat eine Tasche. Das ist _____ Tasche.
- Das Kind hat Eltern. Das sind _____ Eltern.
- Wir haben einen Garten. Das ist _____ Garten.
- Ihr habt eine Zeitung. Das ist _____ Zeitung.
- Ihr habt ein Auto. Das ist _____ Auto.
- Die Leute haben eine Wohnung. Das ist _____Wohnung.
- Haben Sie einen Kuli? Ist das _____ Kuli?
- Haben Sie Bücher? Sind das _____ Bücher?

■ Ja. Und das ist ..... Lehrerin.

d ● Tobias, warte mal, ...deine... Freundin Silke ist am Telefon.
▲ Das ist doch nicht ...meine... Freundin!

e ◆ Einen Moment bitte, Frau Schulz,
...Ihr... Mann ist am Telefon.
▲ Danke, Frau Schneider.

f ■ ...Deine... Augen sind ja ganz grün.

I

g ▼ Entschuldigung, sind das ...Ihre... Hasen?

h ◆ Wie alt sind ...Ihre... Kinder?
▲ Sieben und elf.

Modalverben können müssen wollen

Ich kann Auto fahren.
Modalverb Infinitiv
Pos.2 (am Ende)

Ich kann am Wochenende ins Kino gehen.

Ich bin Arzt. Ich muss am Wochenende arbeiten.

Ich lerne Deutsch. Ich will in Deutschland studieren.

Mara kann Johanna nicht treffen. Sie muss …

C Johannas Antwort. Lesen Sie und ergänzen Sie die Modalverben in der richtigen F

an: Mara@Dobart.com
Re: Treffen!

Liebe Mara,
das klingt wirklich stressig. Wir (1) *können* uns gern am Mittwoch treffen. Ich (2) muss bis 16 Uhr arbeiten. Aber dann (3) können wir uns sehen, so um 17 Uhr? (4) Willst du ins Kino gehen? Oder wir treffen uns in einem Café? Vielleicht im Café Elisa? Hannes ist nächste Woche wieder da, oder? Am Freitag macht Albert eine Party. (5) Könnt/Wollt ihr kommen? Wir (6) können ja morgen telefonieren, okay?
Viele Grüße
Johanna

Modalverben

	müss
ich	muss
du	muss
er/es/sie	muss
wir	müss
ihr	müss
sie	müss
Sie	müss

die Ordinalzahlen / die Ordnungszahlen

das Datum

Welches Datum haben wir heute?

Heute ist der achtundzwanzigste April.

Wann hast du Geburtstag?

Ich habe am fünften April Geburtstag.
am einundzwanzigsten Oktober ..
am fünften Vierten ...

1. erste
2. zweite
3. dritte
4. vierte
5. fünfte
6. sechste
7. siebte
8. achte
9. neunte
10. zehnte
11. elfte
12. zwölfte
13. dreizehnte
19. neunzehnte
20. zwamzigste
21. einundzwanzigste
22. zweiundzwanzigste
30. dreißigste
31. einunddreißigste

Trennbare Verben

öffnen / aufmachen

zumachen / schließen
einladen

Ich öffne die Tür.

Ich mache die Tür auf.

Ich schließe das Fenster.

Ich mache das Fenster zu.

Ich lade meine Freunde zum Geburtstag ein.

- Der Zug _____ gleich vom Gleis 7 _____. (abfahren)
- Am Samstag _____ ich immer viel _____. (einkaufen)
- _____ Sie mir bitte genau _____. (zuhören)
- Ich _____ jeden Abend _____. (spazieren gehen)
- Wo _____ das Konzert _____? (stattfinden)
- Der Bus fährt bald, bitte _____ Sie sofort _____. (einsteigen)
- Herr Meier, bitte _____ Sie das Flugticket _____. (abholen)
- Sie _____ Ihre Freunde _____. (anrufen)
- Ich _____ um 7 Uhr _____. (aufstehen)
- Er _____ gerne _____. (fernsehen)
- _____ Sie bitte das Fenster _____. (aufmachen)
- Der Mann _____ ausgezeichnet _____. (aussehen)

- Der Zug _____ gleich vom Gleis 7 _____. (abfahren)
- Am Samstag _____ ich immer viel _____. (einkaufen)
- _____ Sie mir bitte genau _____. (zuhören)
- Ich _____ jeden Abend _____. (spazieren gehen)
- Wo _____ das Konzert _____? (stattfinden)
- Der Bus fährt bald, bitte _____ Sie sofort _____. (einsteigen)
- Herr Meier, bitte _____ Sie das Flugticket _____. (abholen)
- Sie _____ Ihre Freunde _____. (anrufen)
- Ich _____ um 7 Uhr _____. (aufstehen)
- Er _____ gerne _____. (fernsehen)
- _____ Sie bitte das Fenster _____. (aufmachen)
- Der Mann _____ ausgezeichnet _____. (aussehen)

GOETHE-PAKISTAN

Aufgabe: Ergänzen Sie die Verben.

- Der Zug fährt gleich vom Gleis 7 ab. (abfahren)
- Am Samstag kaufe ich immer viel ein. (einkaufen)
- Hören Sie mir bitte genau zu. (zuhören)
- Ich gehe jeden Abend spazieren. (spazieren gehen)
- Wo findet das Konzert statt? (stattfinden)
- Der Bus fährt bald, bitte steigen Sie sofort ein. (einsteigen)
- Herr Meier, bitte holen Sie das Flugticket ab. (abholen)
- Sie rufen Ihre Freunde an. (anrufen)
- Ich stehe um 7 Uhr auf. (aufstehen)
- Er sieht gerne fern. (fernsehen)

c Bilden Sie Sätze mit diesen Wörtern.

1. Marc und Anne laden alle Freunde ein.
2. Der Tag fängt um 10 Uhr an.
3. Sie holen Sofia zusammen ab.
4. Marc und Anne bringen Essen für das Picknick mit.
5. Sie rufen bei Regen alle an.
6. Marc und Anne sammeln Geld ein.
7. Viele Freunde kommen am Samstag mit.

trennbare Verben

ein laden	– Sie	laden	die F
ab holen	– Sie	holen	Sofia
	Sie	wollen	Sofia

Drucken

a Wie feiern Sie? Fragen Sie Ihren Partner / Ihre Partnerin und notieren Sie die Antw

1. Laden Sie Ihre Familie oder Freunde ein?
2. Wer ruft Sie am Geburtstag an?
3. Was kaufen Sie für das Fest ein?
4. Wann fängt das Fest an und wann hört es auf?
5. Bringen Ihre Gäste etwas mit? Was?

Partner: Anton
1. Familie
2. …

Wann fährt der Zug ab? Wann muss der Zug abfahren?

Kommst du auch mit? Willst du auch mitkommen?

anmachen
ausmachen
einschlafen

Tasche

1. Wann stehst du auf?

Ich stehe um 10 Uhr auf.

2. Wie lange siehst du fern?

Ich sehe von vier bis sechs Uhr fern.

3. Wann kommt der Bus an?

4. Wann fährt der Zug ab?

5. Räumst du dein Zimmer auf?

6. Wen lädst du zum Geburtstag ein?

7. Wann gehst du spazieren?

8. Wen rufst du gern an?

9. Wann kommst du nach Hause zurück?

10. Wann machst du deinen Computer an?

11. Wann holst du deine Mutter vom Bahnhof ab?

12. Wann geht der Chef weg?

13. Nimmst du an der Prüfung teil?

Personalpronomem im Akkusativ

Du hörst mich.
Nom. Akk.

Ich treffe ihn.

Nom.	Akk.
ich	mich
du	dich
Sie	Sie
er	ihn
sie	sie
es	es
wir	uns
ihr	euch
sie	sie

Activate Windo

Personalpronomem im Akkusativ

Du hörst mich.
Nom. Akk.

Ich treffe ihn.

Nom.	Akk.
ich	mich
du	dich
Sie	Sie
er	ihn
sie	sie
es	es
wir	uns
ihr	euch
sie	sie

Wo ist der Kuli?
Er ist hier.

Wo ist die Uhr?
Sie ist hier.

Wo ist das Buch?
Es ist hier.

Wie findest du den Kuli?

Ich finde ihn gut.

Wo sind die Bücher?
Sie sind hier.

1. Wir nehmen die Steaks.
   Wir nehmen sie .

2. Gabi holt das Auto.
   Gabi holt ..... .

3. Schreibst du den Brief?
   Schreibst du ..... ?

4. Peter kauft den CD-Player.
   Peter kauft ..... .

5. Olga hört die Platte.
   Olga hört ..... .

6. Ihr sucht die Katze.
   Ihr sucht ..... .

7. Der Mann fragt die Frau.
   Der Mann fragt ..... .

8. Der Vater liest die Zeitung.
   Der Vater liest ..... .

9. Die Mutter liest das Buch.
   Die Mutter liest ..... .

10. Jens isst die Banane.
    Jens isst ..... .

11. Wir finden den Brief noch.
    Wir finden ..... noch.

12. Siehst du den Mann mit dem Hut
    Siehst du ..... ?

1. Wir nehmen die Steaks.
   Wir nehmen ...sie... .

2. Gabi holt das Auto.
   Gabi holt ...es... .

3. Schreibst du den Brief?
   Schreibst du ...ihn... ?

4. Peter kauft den CD-Player.
   Peter kauft ...ihn... .

5. Olga hört die Platte.
   Olga hört ...sie... .

6. Ihr sucht die Katze.
   Ihr sucht ...sie... .

7. Der Mann fragt die Frau.
   Der Mann fragt ...sie... .

8. Der Vater liest die Zeitung.
   Der Vater liest ...sie... .

9. Die Mutter liest das Buch.
   Die Mutter liest ...es... .

10. Jens isst die Banane.
    Jens isst ...sie... .

11. Wir finden den Brief noch.
    Wir finden ...ihn... noch.

12. Siehst du den Mann mit dem Hut
    Siehst du ...ihn... ?

Präsens

Präteritum

Der Tag *ist* langweilig.	**sein**	Der Tag *war* langweilig.
Alles *ist* so lecker.		Alles *war* so lecker.
Wir *haben* zu wenig Kuchen.	**haben**	Wir *hatten* zu wenig Kuchen.
Ich *habe* viel Spaß.		Ich *hatte* viel Spaß.

4 a Ergänzen Sie den Dialog.

war • waren • Hattest • wart • Hattet • war • war • warst • war • war • war • waren • hatte

Hattest (1) du ein schönes Wochenende?

◇ Ja, sehr schön! Das Wetter war (2) ja auch so toll.
Und wie war (3) das Fest bei Alex?

◇ Super! Und der Ausflug nach Regensburg am Freitag?
Der Ausflug war (4) toll!
Aber wo warst (5) du?

◇ Ich hatte (6) leider keine Zeit.
Ich war (7) am Freitag bis 8 Uhr abend im Büro. Und wo wart (8) ihr am Samstag, du und Adrian?
Wir waren (9) im Kino. Und du?

◇ Ich war (10) mit Mia im Restaurant.
Markus und Anja waren (11) auch da.
Und? Hattet (12) ihr Spaß?

◇ Ja, es war (13) sehr lustig.

b Ergänzen Sie die Tabelle.

modus Vorbereitungsmodus You are viewing Irfan Khan's screen View Options

Baustein einen Satz.

ber ...,
e, ...
ung
m 20.00 Uhr
/ habt ihr Zeit.
h einladen
machen

Hallo Max,
ich mache ... ein Fest. Es ist am 18.11. um 20 Uhr.
Wir feiern in meiner Wohnung. Ich lade dich herzlich ein.
Hoffentlich hast du Zeit.
Liebe Grüße ...

ustein einen Satz.

…,

..

0.00 Uhr

bt ihr Zeit.

inladen

chen

Hallo Max,

ich mache … ein Fest. Es ist am 18.11. um 20 Uhr.

Wir feiern in meiner Wohnung. Ich lade dich herzlich ein.

Hoffentlich hast du Zeit.

Liebe Grüße …

Ich mache ein Fest am ..... in meiner Wohnung.

Es findet am ..... in meiner Wohnung statt.

Ich möchte dich herzlich zum Fest/zur Party einladen.

Ich hoffe, du hast Zeit und kannst kommen.

I

Wörter und ergänzen Sie den Artikel. Ergänzen Sie drei weitere
ilft.

FTBNMCOLAYKAFFEELOPWASSERLMOORANGENSAFTASDFTEE

▼ Ja, es _____ (13) sehr lust

änzen Sie die Tabelle.

	Präteritum	
	haben	**sein**
ich	*hatte*	*war*
du	*hattest*	*warst*
er/es/sie	*hatte*	*war*
wir	*hatten*	*waren*
ihr	*hattet*	*wart*
sie/Sie	*hatten*	*waren*

Anrede		
Sehr geehte Damen und Herren,	Sehr geehrter Herr Khan, Sehr geehrte Frau Sara,	Lieber Atif, Liebe Sara,
ich ...	Lieber Herr Khan, Liebe Frau Sara, ich ...	ich ...
Gruß		
Mit freundlichen Grüßen, Irfan Khan	Viele Grüße, Irfan Khan	Viele Beste Schöne Liebe Grüße, Irfan

Wo wohnen Sie?
leben
arbeiten
sind

Woher kommen Sie? / Wo kommen Sie her?

Wohin gehen Sie? / Wo gehen Sie hin?
fahren
fliegen
reisen

Dativ

Maskulin	Fem.	Neut.	Pl.
dem Mann	der Frau	dem Kind	den Kindern
einem Mann	einer Frau	einem Kind	- Kindern
keinem Mann	keiner Frau	keinem Kind	keinen Kindern

Präpositionen: zu, nach, bei, mit, von, aus

Ich gehe zu der Schule.

Ich gehe zu einem Freund.

Ich gehe nach Malir/Lahore/Spanien.

Ich komme nach dem Frühstück.

Ich bin bei einem Freund.

Ich arbeite bei Goethe.

Ich spiele Tennis mit einem Freund.

Ich komme von einem Freund.

Das Auto ist von dem Lehrer.

Ich komme aus dem Büro. / Ich komme aus Pakistan.

4 a Welches Bild passt? Ordnen Sie zu.

A

B

C

D

E

F

1. D Die Besprechung ist nach dem Essen.
2. F Er geht zu einer Kollegin.
3. A Er kommt aus dem Büro.
4. C Er kommt mit einer Kollegin.
5. B Sie ist bei einer Kollegin.
6. E Sie kommt von einer Kollegin.

4. Kommen Sie bitte nachher bei ☐ nach ☐ zu ☐ den Besprechungsräumen.
5. Kommen Sie mit ☐ aus ☐ von ☐ einer Kollegin zum Meeting?
6. Haben Sie die E-Mail aus ☐ bei ☐ von ☐ der Firma Köhne & Mann bekommen?

c Präpositionen mit Dativ. Claudio erzählt. Welche Präposition passt? Ergänzen Sie *aus, bei, mit, nach, von* oder *zu*.

Ich habe um 8:00 Uhr ein Meeting mit (1) Kollegen aus (2) der Marketing-Abteilung. Um 11:00 muss ich dann bei (3) einem Kollegen sein. Um 12:30 gehe ich zu (4) einer Kollegin – wir gehen zusammen zum Mittagessen. Am Nachmittag warte ich auf einen Anruf von (5) Kollegen aus Argentinien. Nach (6) dem Anruf muss ich noch das Meeting für morgen planen. Dann fahre ich nach Hause.

Präpositionen mit Dativ
aus, bei, mit, nach, von und *zu* – steh'n mit Dativ immerzu.

d Annika und Claudio unterhalten sich. Ergänzen Sie und notieren Sie im Kasten die Kurzformen.

1. ◆ Was machst du _____ (nach – das Meeting)?
2. ◆ Ich gehe _____ (mit – eine Kollegin) _____ (zu – das Essen).
3. ◆ Bist du _____ (nach – das Essen) auch _____ (bei – der Chef) _____ (von – die Marketing-Abteilung)?

Lösung zeigen

Kurzformen
zu dem = _____
zu der = _____
bei dem = _____
von dem = _____

Thema: Essen und Trinken

- **Essen** – Was essen Sie gern?
- **Trinken** – Was trinken Sie gern?
- **Wochenende** – Was essen Sie (gern) am Wochenende?
- **Restaurant** – Was essen Sie (gern) im Restaurant?
- **Tee/Kaffee** – Trinken Sie (gern) Tee/Kaffee?
- **Kuchen** – Essen Sie (gern) Kuchen?
- **Kochen** – Was kochen Sie (gern) zum Essen?
- **Fleisch** – Essen Sie (gern) Fleisch?

Thema: Einkaufen

- **Zeitung** – Wo kaufen Sie Zeitung? Ich kaufe Zeitung im Supermarkt.
- **Kasse** – Wo ist die Kasse im Supermarkt? Die Kasse ist da vorne.
- **Obst und Gemüse** – Kaufen Sie (oft) Obst und Gemüse?
- **Preis** – Was ist der Preis vom Kuli? Der Kuli kostet 2,50 Euro. Der Preis vom Kuli ist 2,50 Euro.
- **Teuer** – Wie teuer ist das Auto? Das Auto kostet 25000 Euro.
- **Fisch** – Wie oft kaufen Sie Fisch? Ich kaufe Fisch einmal pro Monat.
- **Geschenk** – Welches Geschenk kaufen Sie? Ich kaufe einen Kuli.
- **Geöffnet** – Wann ist der Supermarkt geöffnet? Der Supermarkt ist am Abend geöffnet.
- **Schuhe** – Wo kaufen Sie Schuhe?

d **Annika und Claudio unterhalten sich. Ergänzen Sie und notieren Sie im Kasten die Kurzformen.**

1. ◆ Was machst du nach dem Meeting (nach – das Meeting)?
2. ◆ Ich gehe mit einer Kollegin (mit – eine Kollegin) zum (zu – das Essen).
3. ◆ Bist du nach dem Essen (nach – das Essen) auch beim Chef (bei – der Chef) von der Mark... (von – die Marketing-Abteilung)?
4. ◆ Nein, ich muss zur Chefin (zu – die Chefin) von der Firma (von – die Firma Scholz). Danach muss ich noch die Präsentation vom Mitar... (von – der Mitarbeiter aus der Marketing-Abteilung) ansehen.

Kurzformen
zu dem = zum
zu der = zur
bei dem = beim
von dem = vom

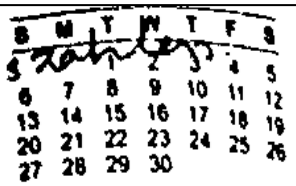
Liebe Britta,

es geht mir gut. Ich hoffe, es geht dir auch fort. Ich will am nächsten Sonntag einen Ausflug machen. Ich lade dich herzlich ein. Deshalb schreibe ich dir. Ich will eine Radtour an den Strad machen. Dann können wir zusammen zu Mittag essen. Wir treffen an Sonntagmorgen am City-Bahnhof. Ich warte auf deine Antwort.

Viele Grüße.

Irina

die Ordinalzahlen / die Ordnung



14 Monday 04 Zilquad — das Datum

Welches Datum haben wir heute?

Heute ist der achtundzwanzigste April.

Ordinal Numbers

1	erste*	20.	zwanzigste
2	zweite	21.	einundzwanzigste
3	dritte*	22	zweiundzwanzigste
4	vierte	30	dreißigste
5	fünfte	31	einunddreißigste
6	sechste		

15 Tuesday 05 Zilquad

7	siebte*		
8	achte		
9	neunte		
10	zehnte		
11	elfte		
12	zwölfte		
19	neunzehnte		

Wann hast du Geburstag?

Ich habe am fünften April Geburstag

① einladen → Ich lade meine Freunde ein.

↳ Ich will meine Freunde einladen.

Modal verbs — sollte not broken

↳ I want to invite my friend.

W-frage ē Trennbare Verben

① Wann fährt der Zug ab? W-frage + verb + obj + prep

② Wann muss der Zug abfahren? W-frage + Modal verb

Ja-Nein Frage ē T.V

① kommst du äch mit?

② Willst du auch mitkommen?

↳ You want to come with?

⊙ In Imparitive verb will also break?

eg ① Bitte machen sie die Tür auf.

② Ergänzen Sie die Verben!

③ Ich genieße den Tee

Verbs	Meaning
① abfahren	to [illegible]
② einkaufen	to shop
③ zuhören	to listen carefully
④ spazieren gehen (prefix)	to go [illegible]
⑤ stattfinden	to take place
⑥ einsteigen	to get on
⑦ abholen	to pick up (someone/something)
⑧ anrufen	to call
⑨ aufmachen	to open
⑩ aussehen	to look
⑪ zurückkommen	to come back
⑫ zumachen	to close
⑬ mitkommen	to come along
⑭ ankommen	to arrive
⑮ fernsehen - watch tv	
⑯ aufsehen = look up	
⑰ anfagen = begin	
⑱ anmachen (on) = to switch on (phone, TV, etc.)	
⑲ aus machen (off) = to switch off	
⑳ einschlafen = to fall asleep	

2-NOV

* Trennbare Verben (Breakable Verbs).

(to open) öffnen/aufmachen

① Ich öffne die Tür (door)

> No difference in meaning of sentence. just verb.

② Ich mache (verb) die Tür auf (prefix). means = I open the door

zumachen (to close) / schließen

einladen (to invite)

① Ich schließe das Fenster (window).

② Ich mache das Fenster zu.

③ Ich lade (verb) mein Freunde zum Geburstag ein (prefix).
↳ I am inviting my friends to birthday.

- besonderes = special
- Geschenk = gift
- Überraschung = surprise
- das gift = poision
- genau = exactly

→ Ich gehe jeden Abend spazieren. (I go for Walk every evening).

feiern to celebrate
Urlaub machen to go on vacation
In der Urlaub gehen "
Sport machen/ treiben do sport
Ausflug machen go on trip
die Feier celebrate party
das Fest festival
die Party party celebration

der Urlaub vacation
die Ferien use with seasons name
der Feiertag Public Holiday فاپرکان

2 Saturday 02 Zilquad

13 Sunday 03 Zilquad

der Feierabend
der Werktag Working Day

b **Die Mails sind durcheinander. Sortieren Sie die Antworten und schreiben Sie die Mails richtig. Wer kommt (Zusage) und wer kann nicht kommen (Absage)?**

3 Du hast also eine neue Wohnung. Das ist ja toll!
4 Eine Frage habe ich noch: Kann ich einen Freund mitbringen?
5 Also bis Samstag!
6 Thomas
2 vielen Dank für deine Einladung. Ich komme sehr gern zur Party.
1 Liebe Carla,

2 danke für eure Einladung.
6 Feiert schön!
1 Hallo Carla und Alex,
3 Ich kann leider nicht kommen – schade!
4 Ich muss am Samstag arbeiten …
7 Isabel
5 Aber vielleicht kann ich euch am Sonntag besuchen.

Absage

Zusage

Präsens (heute)

Ich spiele heute Tennis.

Ich koche heute Nudeln.

Ich lerne jetzt Deutsch.

ge + Verbstamm + (e) t

Perfekt (gestern)

Ich habe gestern Tennis gespielt.
Hilfsverb (2. Position) — Partizip II / Partizip Perfekt (am Ende)

Ich habe gestern Nudeln gekocht.

Ich habe letzte Woche Deutsch gelernt.

spielen – gespielt, kochen – gekocht

Präsens (heute)	Perfekt (gestern)
Ich spiele heute Tennis.	Ich habe gestern Tennis gespielt. Hilfsverb (2. Position) Partizip II / Partizip Perfekt (am Ende)
Ich koche heute Nudeln.	Ich habe gestern Nudeln gekocht.
Ich lerne jetzt Deutsch.	Ich habe letzte Woche Deutsch gelernt.
ge + Verbstamm + (e) t	spielen – gespielt, kochen – gekocht

Ich fahre morgen nach Lahore. Ich bin gestern nach Lahore gefahren.

Ich bin (im Jahr) 1990 geboren.

kommen	geboren
gehen	aufstehen
fahren	einschlafen
fliegen	passieren
reisen	
laufen	
bleiben	

aufmachen	aufgemacht
einladen	eingeladen
einschlafen	eingeschlafen

Ich habe um 10 Uhr den Laden aufgemacht.

Ich habe meine Freunde zum Geburtstag eingeladen.

bezahlen	vergessen
bezahlt	vergessen
aufstehen	aufgestanden
verstehen	verstanden

D Was hat Eva gemacht? Schreiben Sie einen Text.

in Berlin zur Schule gehen – in Köln eine Ausbildung zur Erzieherin machen – nach der Ausbildung Tom heiraten – zusammen nach Südamerika fahren und drei Monate dort bleiben – jetzt als Erzieherin im Kindergarten arbeiten

Eva ist in Berlin … zur Schule gegangen. Dann hat sie in Köln eine Ausbildung gemacht. Nach der Ausbildung hat sie Tom geheiratet. Sie sind zusammen nach Südamerika gefahren und drei Monate dort geblieben. Jetzt arbeitet sie als Erzieherin im Kindergarten.

ergänzen Sie das Partizip II.

anrufen • bestellen • aufstehen • besuchen • bezahlen • einkaufen • einladen • empfehlen • umtauschen • verkaufen

trennbare Verben		nicht trennbare Verben	
Infinitiv	**Partizip II**	**Infinitiv**	**Partizip II**
anrufen	*angerufen*	*bestellen*	*bestellt*
aufstehen	*aufgestanden*	*besuchen*	*besucht*
einkaufen	*eingekauft*	*bezahlen*	*bezahlt*
einladen	*eingeladen*	*empfehlen*	*empfohlen*
umtauschen	*umgetauscht*	*verkaufen*	*verkauft*

Thema: Urlaub / Reisen

- **Zug –** Reisen Sie mit dem Zug?
- **Bus –** Reisen Sie mit dem Bus?
- **Fahrkarte –** Haben Sie eine Fahrkarte für die Reise?
- **Stadt –** In welche Stadt reisen Sie gern? Ich reise gern nach Paris.
- **reisen –** Wohin möchten Sie reisen? Ich möchte nach Paris reisen.
- **Familie –** Reisen Sie gern mit der Familie?
- **übernachten –** Wo übernachten Sie im Urlaub/bei Reisen? …. Im Hotel.
- **Information –** Wo bekommen Sie Reiseinformation? …. Im Internet/am Bahnhof.
- **Wohin? –** Wohin möchten Sie reisen? Ich möchte nach Paris reisen.
- **Hotel –** Bleiben Sie im Hotel im Urlaub?
- **Urlaub –** Wann machen Sie Urlaub? …. Im Sommer
- **Länder –** In welche Länder reisen Sie gern? Ich reise gern nach Spanien und Deutschland.
- **Auto –** Reisen Sie mit dem Auto?
- **Wann? –** Wann möchten Sie reisen? Ich möchte im Sommer reisen.
- **Koffer -** Tragen Sie einen Koffer im Urlaub/auf Reisen?
- **Bahn –** Reisen Sie gern mit der Bahn?

Thema: Gesundheit/krank sein

- **rauchen –** Ist rauchen gesund?
- **Arzt –** Wann gehen Sie zum Arzt? *Wenn ich kran bin.*
- **Fieber –** Haben Sie Fieber? *Nein, ich habe kein Fieber.*
- **Krankenhaus –** Wann gehen Sie zum Krankenhaus? *Wenn ich krank bin.*
- **Sport –** Finden Sie Sport gesund? *Ja, ich finde Sport gesund.*
- **Obst und Gemüse –** Sind Obst und Gemüse gesund?
- **Turnen –** Turnen Sie für Gesundheit?
- **Medikamente –** Nehmen Sie oft Medikamente?

Thema: Bank

Konto – Haben Sie ein Konto in der Bank?

Kontonummer – Wie ist Ihre Kontonummer? *Meine Kontonummer ist 2233.*

geöffnet – Wann ist die Bank geöffnet? *Die Bank ist von Morgen bis Abend geöffnet.*

Kreditkarte/Debitkarte – Haben Sie eine Kreditkarte?

Kasse – Wo ist die Kasse in der Bank? *Die Kasse ist hier rechts.*

Geld – Haben Sie Geld in der Bank?

aber, oder, und denn, sondern

Atif ist heute abwesend, denn er ist krank.

0 1 2

Welcher Kuli ist gut?	Welche Uhr ist gut?	Welches Buch ist gut?	Welche Bücher sind gut?
Dieser Kuli.	Diese Uhr.	Dieses Buch.	Diese Bücher.

Ich finde den Kuli gut.

Welchen Kuli finden Sie gut?

Diesen Kuli (finde ich gut).

Interrogativartikel - welch_

Demonstrativartikel – dies_

Dativ (Verben und Pronomen)

Ich besuche den Freund. *Akkusativ*

Ich helfe dem Freund. Dativ

Dativ Verben

gratulieren	
helfen	
danken	
schmecken	Biryani schmeckt mir gut / Ich mag Biryani (mögen)
gefallen	Die Jacke gefällt mir (gut) / Ich mag die Jacke
gehören	Das Auto gehört mir
stehen	Das Hemd steht mir gut
passen	Die Hose passt mir gut

Personalpronomen

Nom	Akk	Dativ
ich	mich	mir
du	dich	dir
Sie	Sie	Ihnen
er	ihn	ihm
sie	sie	ihr
es	es	ihm
wir	uns	uns
ihr	euch	euch
sie	sie	ihnen

Activa
Go to Se

Verben mit Akk und Dativ

geben	Ich gebe dem Freund den Kuli.	
Bringen		Ich gebe dem Tisch einen Schlag.
Kaufen		dem Mann
Schreiben	Ich schreibe dem Chef eine E-Mail.	
schicken/senden	Ich schicke dem Onkel einen Brief.	

7 Schreiben Sie eine Antwort für Daniel.

danidani

Betreff: Kleider kaufen
Hi! Gestern war ich Kleider kaufen für die Arbeit. Schrecklich …
Da muss ich immer total schick sein, mit Anzug und Hemd. Das gefällt mir absolut nicht. Aber zum Glück habe ich ganz schöne Sachen gefunden, die waren auch nicht zu teuer.
In der Freizeit trage ich einfach nur Jeans und ein T-Shirt, mehr brauche ich nicht. Und blau und grau stehen mir gut, das passt doch ☺. Und ihr?
Wie wichtig ist euch Kleidung?
Freue mich auf Antworten!
Daniel

Antworten Sie Daniel. Schreiben Sie über folgende Punkte:
– Was tragen Sie in der Arbeit / an der Uni?
– Was tragen Sie in der Freizeit?
– Was haben Sie zuletzt gekauft?
– Welche Farben mögen Sie?

___/5

8 Sprechen Sie in der Gruppe. Jeder nimmt eine Karte pro Thema. Fragen Sie eine Per Sie bekommen auch eine Frage. Antworten Sie.

Beispiel:

Wie sieht deine Lieblingshose aus?

Meine Lieblingshose? D Jeans. Sie ist blau und s

Die Gesundheit, gesund, krank, die Krankheit, der Körper,

die **Körperteile**

das Haar (e)	die Nase	die Schulter	der Rücken
der Kopf	der Mund	der Ell(en)bogen	das Bein (e)
das Ohr (en)	die Zunge	der Arm (die Ärme)	das Knie
das Auge (n)	der Zahn (die Zähne)	die Hand (die Hände)	der Fuß (die Füße)
das Gesicht	der Hals	der Bauch	das Herz

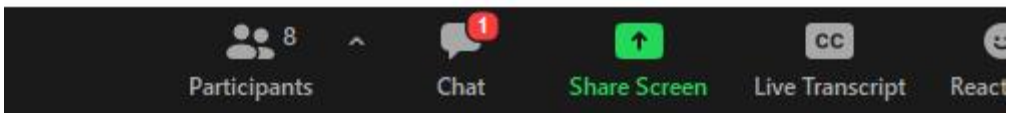
Modalverben dürfen / sollen

Sie sind in der Klasse. Sie **dürfen** hier nicht rauchen.

Sie sind krank. Sie **sollen** zum Arzt gehen.

	dürfen	sollen
Ich	darf	soll
Du	darfst	sollst
Sie	dürfen	sollen
Er/sie/es	darf	soll
Wir	dürfen	sollen
Ihr	dürft	sollt
Sie	dürfen	sollen

die Jacke
bitte öffnen Sie die Tür.
zwei Brot
das Besteck
bitte leihen/geben Sie mir etwas Geld.
die Kamera
die Tasche
HEUTE
die Zeitung
bitte bestellen Sie mir
das Auto
AUSWEIS
der Ausweis
eine Flasche Wein
bitte zahlen Sie mit der Kreditkarte


8
Participants
Chat
Share Screen
CC
Live Transcript

Start Deutsch 1 Sprechen Teil 3
Modellsatz Kandidatenblätter

die Zeitung

Start Deutsch 1 Sprechen Teil 3
Modellsatz Kandidatenblätter

Start Deutsch 1 Sprechen Teil 3
Modellsatz Kandidatenblätter

Start Deutsch 1 Sprechen Teil 3
Modellsatz Kandidatenblätter

eine Tasse Tee / Kaffee

Start Deutsch 1 Sprechen Teil 3
Modellsatz Kandidatenblätter

die Briefmarke (n)

Start Deutsch 1 Sprechen Teil 3
Modellsatz Kandidatenblätter

das Brot

Start Deutsch 1 Sprechen Teil 3

die Tomate (n)

Start Deutsch 1 Sprechen Teil 3

das Formular

bitte füllen Sie das Formular aus.

Start Deutsch 1 Sprechen Teil 3

der Saft / eine Flasche Wasser

Start Deutsch 1 Sprechen Teil 3

das Geld

bitte leihen Sie mir etwas Geld/ 50 Euro

Start Deutsch 1 Sprechen Teil 3

bitte machen Sie das Radio aus.

Start Deutsch 1 Sprechen Teil 3

die CD

Liber Britta,

Ich bin sehr gut. Und du auch
. Ich mache einen Ausflug zu
Clifton am naechte Sonntag.
Es ist sehr lange wir nicht
treffen. Also, wir zusammen
diskutiren um umweltschtz
un essen grille Fisch im boot
. Ich warten fuer ihr antwort.
Viele Grusse.
Libe Rafay